

Kühn unter den Top-Steuerberatern

Absolvent der Fachhochschule Pforzheim wird im Ranking von Focus Money gelistet

PZ-MITARBEITER
MARKUS AUCH

BAD LIEBENZELL. Steuerberater Matthias Kühn kann sich freuen: „Focus Money“ führt seine Bad Liebenzeller Kanzlei unter den 140 besten Steuerberaterbüros. Das Magazin hat zu einem Kompetenz-Test in Deutschland eingeladen, wie es in seiner August-Ausgabe berichtet. Für den Pforzheimer hat sich die Mühe gelohnt. „Wir sahen die Fachfragen als Herausforderung. Wir wollten sehen, wo die Kanzlei im Vergleich mit den ganz Großen steht“, sagt er.

Die kniffligen Fragen beschäftigten den 36-Jährigen zwei Tage lang. Mit drei seiner 20 Mitarbeiter wälzte er Fachbücher und Gesetze. „Das war eine Herausforderung.“ Von Fachfragen zu Abgabenordnung, Umsatzsteuerrecht über internationales Steuerrecht, Rechnungslegung, über Körperschaftsteuer- und Einkommensteuerrecht wurden die Bewerber auf Herz und Nieren geprüft.

Niederlassung in Dresden

Den Test hält Kühn für aussagekräftig. „Weil die Fachfragen ziemlich heftig sind.“ Kühn hat von 1992 bis 1996 an der FH Pforzheim Betriebswirtschaftslehre studiert. 2001 bestand er die Steuerberaterprü-



Knifflige Aufgaben hat Matthias Kühn für einen Test von Focus Money so gut gelöst, dass er in die Liste der deutschen Top-Steuerberater des Magazins aufgenommen wurde.

Foto: Auch

fung, 2004 das Berufsexamen zum Wirtschaftsprüfer. Anfang 2007 übernahm er die Kanzlei von seinem Vater Klaus Kühn. Neben dem Enz-

kreis und dem Kreis Calw kommt das Gros seiner Mandanten aus dem Raum Stuttgart. Diese sind Selbstständige sowie kleine und mittlere

Unternehmen aus Industrie und verarbeitendem Gewerbe, IT- und medizinischem Sektor. Niedergelassen hat sich die Kanzlei auch in Dresden. Zudem baut Ehefrau Ina Kühn-Franke am Wohnort in Pforzheim ein weiteres Büro auf. Insgesamt beschäftigt Kühn vier Steuerberater.

Alles aus einer Hand

Die Kanzlei lebt vor allem von Steuerberatung, Buchführung, Bilanzen, Finanzbuchhaltung, Jahresabschlüssen und Lohnbuchhaltung. Außerdem prüft Kühn mittelgroße Kapitalgesellschaften. „Grundsätzlich wollen wir alles aus einer Hand anbieten, was Steuern betrifft, vom Erstellen von Jahresabschlüssen bis zum internationalen Steuerrecht“, sagt er. Die Steuerberater bearbeiten Umsatzsteuerrecht, Finanzgerichtsprozesse, Vereinsrecht und Erbrecht.

Angebot für internationale Firmen

Interimsmanagement bietet der Kanzleiinhaber großen internationalen Unternehmen an. Das heißt: „Wenn bestimmte Führungskräfte im Bereich Geschäftsführung, Finanzen oder Rechnungswesen ausfallen, dann besetzen wir Vakanzen für eine bestimmte Zeit.“

@ <http://stbkuehn.de/presse.html>